

Informationen zur Datenverarbeitung gem. Art. 13 DSGVO

I. Zweck der Datenerhebung

Zum Zweck ihrer Antragstellung werden ihr Name, Vorname, Geburtsdatum sowie eine Anschrift benötigt. Dies dient dazu Sie als Person eindeutig zu identifizieren. Über ihr Geburtsdatum wird zudem ihre uneingeschränkte Geschäftsfähigkeit festgestellt. Um ein geordnetes Vereinsleben zu gewährleisten, ist es zudem erforderlich Ihre E-Mail-Adresse zu erheben. Der Verein nutzt E-Mails als Hauptkommunikationsmittel, um Mitglieder zu erreichen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO. Die Erhebung Ihrer Telefonnummer erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung. Ihre Einwilligung erfolgt freiwillig. Sie können auch ohne die hier genannte Einwilligung Mitglied des Vereins werden. Sie können ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Kontaktieren Sie hierfür den Verein. Die Angabe ihre Bankdaten erfolgt ebenfalls mit ihrer Einwilligung, ist jedoch erforderlich, falls Sie ihren Förderbeitrag im Wege der Einzugsermächtigung bezahlen möchten.

II. Datenweitergabe und Datenaufbewahrung

Der Verein gibt ihre Daten unter keinen Umständen zu Werbezwecken an Dritte weiter. Sollten Sie in Zukunft eine besondere Aufgabe innerhalb des Vereins wahrnehmen (bspw. Vorstandsmitgliedschaft), erfolgt eine Weitergabe ihrer Daten an Dritte in dem Umfang, wie es für die Ausfüllung der entsprechenden Aufgabe erforderlich ist. Der Verein nutzt für seine Datenverwaltung die Dienstleister LuckyCloud, WordPress und Mailjet. Die entsprechenden Benutzerkonten sind passwortgeschützt und nur Personen zugänglich, die sich mit der Datenverwaltung der Mitglieder auseinandersetzen. Der Verein achtet darauf, dass die externen Dienstleister ein hohes Maß an Datenschutz gewährleisten. Der Verein weist Sie darauf hin, dass der Anbieter WordPress seinen Sitz in den USA hat. Ihr Formular wird in den Räumlichkeiten des Vereins aufbewahrt. Die Räume sind nur mit einem Schlüssel zugänglich. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO.

Im Falle der Erteilung einer Einzugsermächtigung erfolgt die Weitergabe ihrer Daten an die VR Bank Rhein-Neckar eG. Diese Bank nimmt als Zahlungsdienstleister des Vereines die Durchführung des Lastschriftverfahrens vor. Es werden nur diejenigen Daten weitergegeben, welche für das Verfahren absolut erforderlich sind. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO.

III. Speicherdauer

Ihre Daten werden für die Dauer ihrer Mitgliedschaft gespeichert. Nach Beendigung ihrer Mitgliedschaft werden alle Daten umgehend gelöscht. Von einer umgehenden Löschung hat der Verein allerdings dann abzusehen, wenn ihn rechtliche Pflichten zur weiteren Aufbewahrung ihrer Daten treffen. Dies betrifft ausschließlich diejenigen Daten, die von der rechtlichen Pflicht erfasst sind. Nach Ablauf dieser rechtlichen Aufbewahrungsdauer erfolgt die umgehende Löschung der entsprechenden Daten.

IV. Ihre Rechte

Als Betroffene*r dieser Datenerhebung haben Sie nachfolgende Rechte:

- Auskunftsrecht über die tatsächliche Verarbeitung ihrer Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung Ihrer Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung ihrer Daten, insbesondere wenn der Zweck der Erhebung wegfällt oder Sie ihre Einwilligung widerrufen (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten durch den Verein (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu besonderen Zwecken (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

V. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Verein.

Kulturparkett Rhein-Neckar e.V. – S 3, 12, 68161 Mannheim – Geschäftsführung: Anne-Marie Geisthardt
Tel.: +49 (0)621 4459 9550 – E-Mail: geschaefsfuehrung@kulturparkett-rhein-neckar.de

VI. Datenschutzbeauftragte/r

Im Falle von Unklarheiten oder Problemen steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter zur Seite.

Simon Fehrenbach – datenschutz@kulturparkett-rhein-neckar.de